

	<p>Objekt: Ost-Kelten</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Kelten</p> <p>Inventarnummer: 18205155</p>
--	---

Beschreibung

Die Münzen ahmen Tetradrachmen Alexanders III. und seiner Nachfolger nach.
Vorderseite: Bartloser Männerkopf (Vorbild Herakleskopf) mit Löwenfellexuvie nach r.
Punktrand.
Rückseite: Zeus Aetophoros thront nach l. In der l. Hand hält er ein Zepter. Davor
Beizeichen und Monogramm, dahinter vertikal und darunter die Scheinlegende. Punktkreis.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt
Maße: Gewicht: 16.62 g; Durchmesser: 27 mm;
Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	150-100 v. Chr.
	wer	
	wo	Thrakien (Region)
Hergestellt	wann	150-100 v. Chr.
	wer	
	wo	Rumänien
Verkauft	wann	
	wer	Robert Ball Nachfolger (Grünthal)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

Schlagworte

- Antike
- Gott
- Halbgott
- Hellenistische Epoche
- Kelten
- Münze
- Silber
- Tetradrachme

Literatur

- B. Ziehaus, Kelten Geld. Münzen der Kelten und angrenzender nichtgriechischer Völkerschaften. Sammlung C. Flesche (2010) 273 Nr. 740..
- C. Preda, Monedele Geto-Dacilor (1973) Taf. 72,3 (dieses Stück, 150-100 v. Chr.).
- K. Pink, Die Münzprägung der Ostkelten und ihrer Nachbarn ²(1974) Nr. 579-583.
- ebd. 328-343 (zum Typus). Vgl. G. Dembski, Münzen der Kelten, Kunsthistorisches Museum Wien, Reihe A, Abteilung 2: Massalia und Keltenstämme (1998) Nr. 1466-1475.